

L O B

Konzert über Psalm 103

und das Lied:

"Nun lob, mein Seel, den Herren"

(Melodie: 15. Jh.,

geistl. bei Hans Kugelman 1540)

für

gem. Singstimmen in zwei Chören

Johannes H. K. K. K.

Hinweis

Die Bezeichnung dieses Stückes als "Konzert" weist mehr auf die ursprüngliche Bedeutung des Wortes: "concertare" = zusammenwirken, aber auch - wie es sich später entwickelte: wettstreiten - hin, aber hier mehr im übertragenen Sinn. Zwei Komponente wirken hier zusammen, bzw. treten auch in eine Art Wettstreit: die Worte des Psalm 103 (in der Übersetzung Martin Luthers, revidierte Fassung, 1984) - und das Lied "Nun lob, mein Seel, den Herren" (Worte: Johann Gramann, 1530, Strophe 1 - 4, Str. 5: Königsberg 1549, auf die Melodie in der Fassung von Hans Kugelman 1540)

Das "Zusammenwirken", bzw. der "Wettstreit" findet in der Weise statt, daß der Psalmtext in einer Art psalmodischer Melodiebögen, frei fließend vom Chor I - solistisch, oder nur klein besetzt, -vorgetragen wird, gleichzeitig aber Worte und Weise des Liedes - vom großen Chor angestimmt - dazu in Beziehung treten. Dieses geschieht in klanglicher und Lautstärke- abgestufter Weise: "Wie von ferne" beginnen leise die Frauenstimmen, dazu auch nur von Frauen (- Kinder?) gesungen der c.f. - Angekoppelt daran übernehmen Tenor und Baß (Solo oder kl. Chor) den Psalmtext, während Männerstimmen des großen Chores den c.f. singen, auch leise und verhalten. Bei der Strophe 3 kommt der Klang gewissermaßen "näher", d.h. zum Lied-c.f. der Frauenstimmen tritt eine freie Männerstimme dazu, während Sopran und Alt, Tenor und Baß abwechselnd, schließlich vereint den Psalm vortragen.

Die Strophe 4 - auch als Höhepunkt des Liedes - bringt einen 4-stimmigen Satz für den großen Chor, dazu singt der kleine Chor - auch vierstimmig, den entsprechenden Psalmtext. Wie in überlieferter "Doppelchörigkeit" ist der Lobgesang hier zum klanglichen Höhepunkt zusammen gefaßt. Wie der Lieddichtung in unserem Gesangbuch die 5. Strophe, das "Ehre sei dem Vater", das notwendig zu einem Psalm hinzu treten muß, in einer Fassung aus Königsberg angehängt wurde, so beschließt auch der kleine "Psalm" - Chor den Text des 103. Psalms mit dem "Ehre sei dem Vater", und zwar in der heute üblichen Form. Das eröffnet die Möglichkeit, beide Chöre zu voller Entfaltung zu bringen. Der große Chor wird zur 5-Stimmigkeit erweitert. Zwischen 2. Sopran und Tenor wird der c.f. im Kanon geführt. Das Grundzeitmaß der Liedweise sollte für alle Strophen - und für die Psalm - Vertonung maßgebend sein. Die Dauer des Stückes dürfte daher kaum 10 Minuten erreichen.

I

frei fließend, immer leise, wie "von fern"

Sopran
(Solo, oder
kl. Chor)

Lob, lob --- lo --- be, lo --- be, lo --- be den Herrn, meine

Alt
(Solo, oder
kl. Chor)

p Lob, lo-be, lo --- be, lo --- be, lo --- be den Herrn, mei --- ne

c. f.
(Sopran
und Alt,
gr. Chor)

p

1. Nun lob, mein Seel, den Herren-,

6

Sopran
(Solo, oder
kl. Chor)

See --- le, lo --- be den Herrn ---, mei --- ne See --- le, und was in mir ist, sei - nen - hei - ligen Na -

Alt
(Solo, oder
kl. Chor)

- Se --- le, lo --- be den Herrn - meine See - le ---, und was in mir ist, sei - - nen - hei -

c. f.
(Sopran
und Alt,
gr. Chor)

was - in mir ist, den Namen sein --- Sein Wohltat

10

Sopran
(Solo, oder
kl. Chor)

--- men! Lobe den Herrn, meine See - le, und vergiß nicht, was er dir Gu --- tes ge - tan --- hat; der dir al - le,

Alt
(Solo, oder
kl. Chor)

- ligen Na - men! Lobe den Herrn, meine See - le, und vergiß - nicht, was er dir Gutes ge - tan --- hat ---; der dir

c. f.
(Sopran
und Alt,
gr. Chor)

tut er meh --- ren ---, ver --- giß es nicht, o Her - ze mein ---

14

Sopran
(Solo, oder kl. Chor)

al - - le deine Sünde vergibt, alle, alle deine Sünde vergibt, alle deine Sünde vergibt - - - - - und

Alt
(Solo, oder kl. Chor)

al - - le deine Sünde vergibt, alle, alle deine Sünde vergibt, alle deine Sünde vergibt - - und heilt - , und

c. f.
(Sopran und Alt, gr. Chor)

Hat - - dir dein Sünd - - - ver - ge - - - ben - - - und - - heilt - dein

17

Sopran
(Solo, oder kl. Chor)

heilt - , und heilt - alle deine Gebo - - - - - chen - , der dein Le - - - ben vom Verder - - - - -

Alt
(Solo, oder kl. Chor)

heilt - , und heilt - alle dei - ne Gebo - - - - - chen, der dein Le - ben vom Verder - -

c. f.
(Sopran und Alt, gr. Chor)

Schwachheit groß - - - - - , er - - - - - rett - dein ar - - mes Le - - - - - ben - - - - - ,

20

Sopran
(Solo, oder kl. Chor)

- - - - - ben erlöst - - , der - - - - - dich krönt - mit Gnade und Barmher - - - - -

Alt
(Solo, oder kl. Chor)

- - - - - ben er - löst - - - - - , der dich krönt mit Gna - - de und Barm - - - - - her - - - - -

c. f.
(Sopran und Alt, gr. Chor)

nimmt - - dich - - in sei - - nen Schoß - - - - - , mit - - - - - rei - - chem

23

Sopran
(Solo, oder kl. Chor)

- - - - - zigkeit, der deinen Mund fröh - - - - - lich macht, dei - nen Mund - fröhlich macht,

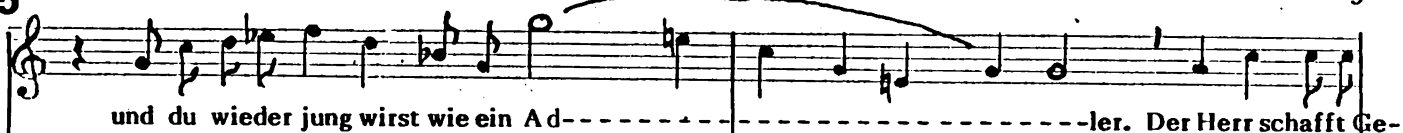
Alt
(Solo, oder kl. Chor)

- - - - - zigkeit - - - - - , der deinen Mund - - - - - fröh - lich macht, der deinen Mund fröhlich macht

c. f.
(Sopran und Alt, gr. Chor)

Trost beschüt - - - - - tet, ver - - - - - jü ngt, dem

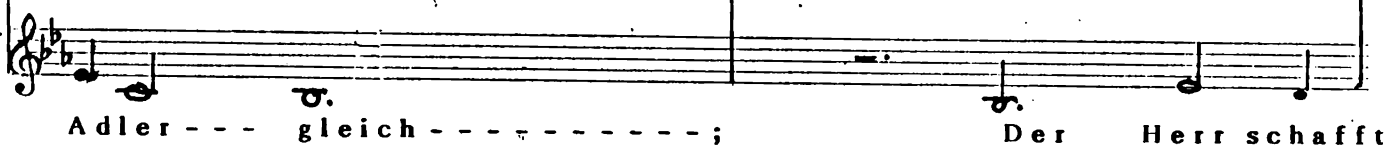
Sopran
(Solo, oder
kl. Chor)



Alt
(Solo, oder
kl. Chor)

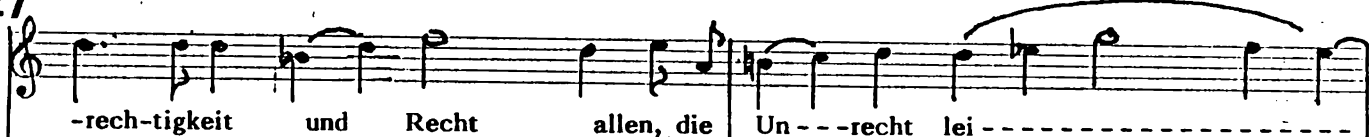


c. f.
(Sopran
und Alt,
gr. Chor)



27

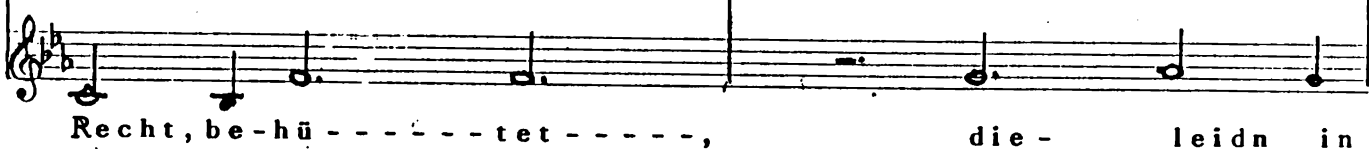
Sopran
(Solo, oder
kl. Chor)



Alt
(Solo, oder
kl. Chor)

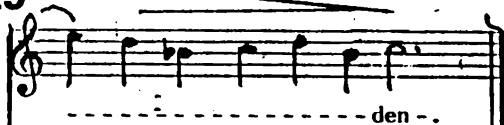


c. f.
(Sopran
und Alt,
gr. Chor)



29

Sopran
(Solo, oder
kl. Chor)



Alt
(Solo, oder
kl. Chor)



c. f.
Sopran
und Alt,
gr. Chor)



II

c. f.
(Tenor und
Baß, gr. Chor)



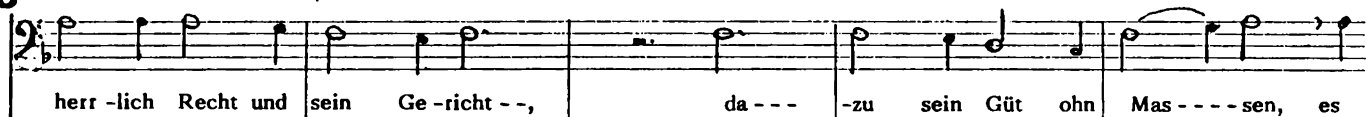
Tenor
(Solo, oder
kl. Chor)



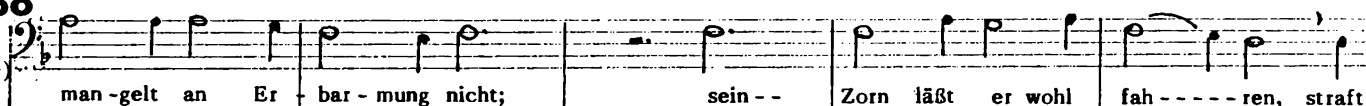
Baß
(Solo, oder
kl. Chor)



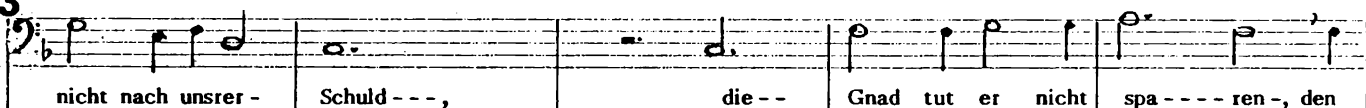
33

c. f.
(Tenor und
Baß, gr. Chor)Tenor
(solo oder
kl. Chor)Baß
(Solo oder
kl. Chor)

38

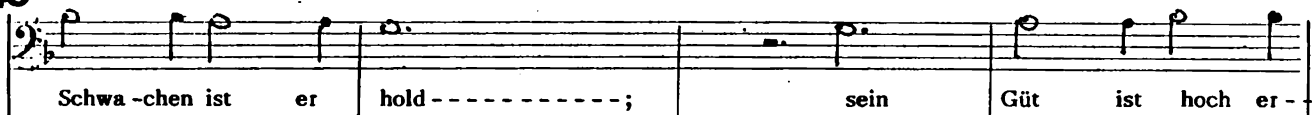
c. f.
(Tenor und
Baß, gr. Chor)Tenor
(Solo oder
kl. Chor)Baß
(Solo oder
kl. Chor)

43

c. f.
(Tenor und
Baß, gr. Chor)Tenor
(Solo oder
kl. Chor)Baß
(Solo oder
kl. Chor)

48

c.f.
(Tenor
und Baß
gr.Chor)



Tenor
(Solo
oder kl.
Chor)



Baß
(Solo oder
kl. Chor)



53

c. f.
(Tenor und
Baß, gr. Chor)



Tenor
(Solo oder
kl. Chor)

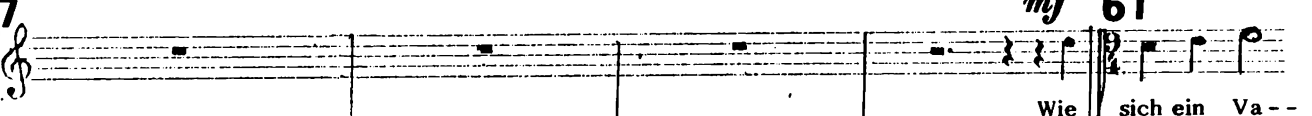


Baß
(Solo oder
kl. Chor)

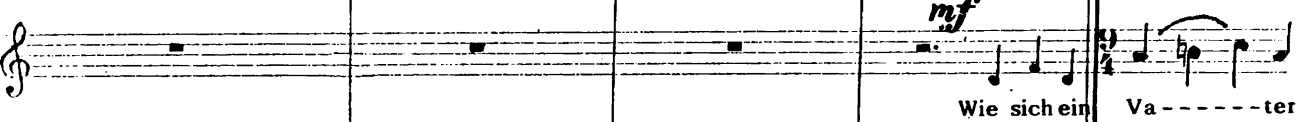


57

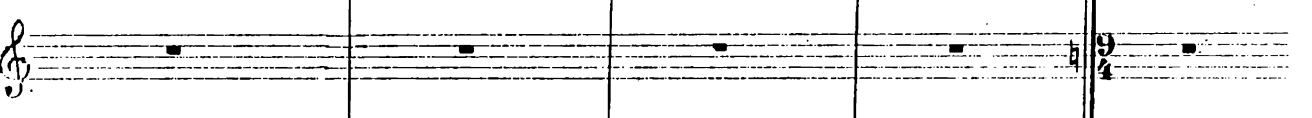
Sopran
(Solo oder
kl. Chor)



Alt
(Solo oder
kl. Chor)



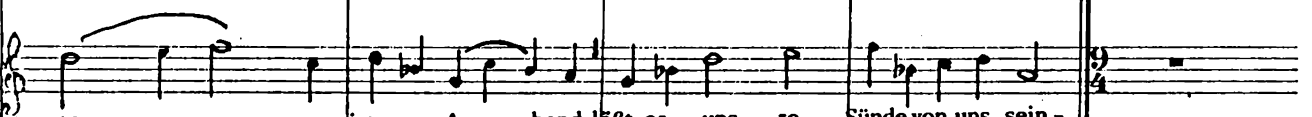
c. f.
(Sopran
u. Alt
gr. Chor)



c. f.
(Tenor u. Baß
gr. Chor)



Tenor
(Solo od.
kl. Chor)

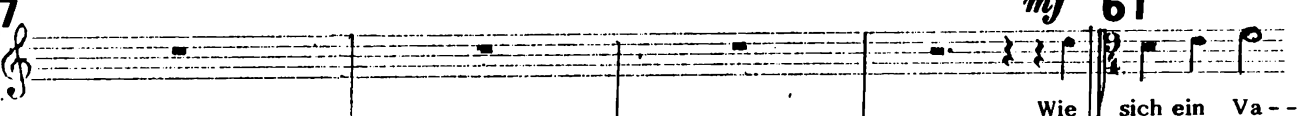


Baß
(Solo od.
kl. Chor)

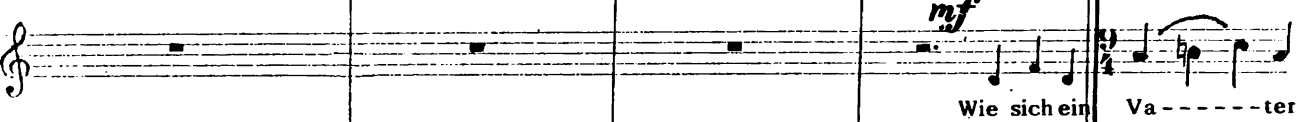


mf 61

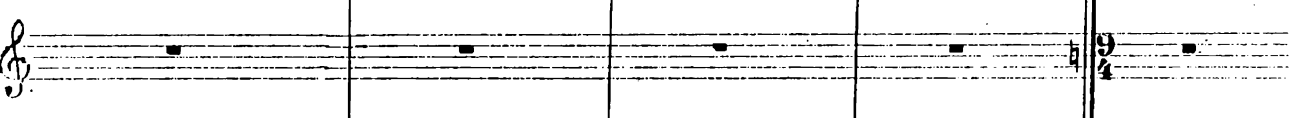
Sopran
(Solo oder
kl. Chor)



Alt
(Solo oder
kl. Chor)



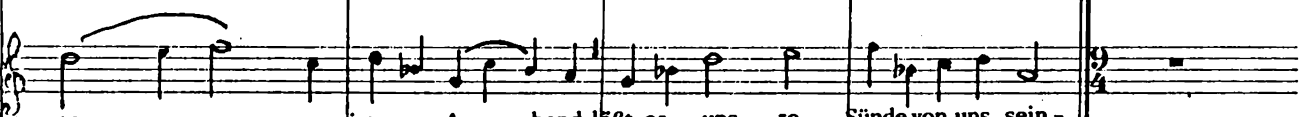
c. f.
(Sopran
u. Alt
gr. Chor)



c. f.
(Tenor u. Baß
gr. Chor)



Tenor
(Solo od.
kl. Chor)



Baß
(Solo od.
kl. Chor)



III

Weiter im Zeitmaß, mit Ausdruck

62

Sopran
(Solo oder kl. Chor)
Alt

-ter, ein Va--ter über Kin-----der er-bar-nt, ü-----ber Kin-----der erbarnt--

über Kin-----der er-bar-nt, ü-----ber Kin-----der, ü-----ber Ki-----der erbarnt--

c. f.
Sopran + Alt
gr. Chor
Tenor + Baß

mf Wie sich ein Mann er-bar----met ob sei-ner jun-gen Kindlein

Wie sich ein Mann er-bar----met ob sei--ner jun-gen Kindlein

Tenor
(Solo oder kl. Chor)
Baß

65

Sopran
(Solo oder kl. Chor)
Alt

-----,

-----,

c. f.
(Sopran + Alt, gr. Chor)
Tenor, Baß

klein, so- tut der Herr uns Ar----men, wenn

klein, So- tut der Herr uns Ar----men, wenn

Tenor
(Solo oder kl. Chor)
Baß

mf So er-bar-nt-----sich der Herr- ü-----ber die, die ihn fürch-----ten die ihn

So-er-bar-nt sich der Herrr ü-----ber- die, die ihn- fürch-----ten,

68

Sopran
(Solo oder kl. Chor)

Alt

c. f.
(Sopran + Alt, gr. Chor)

Tenor + Baß

Tenor
(Solo oder kl. Chor)

Baß

mp Denn er weiß, was für ein Gebil- - - - - de wir

mp Denn er weiß, was für ein Ge-bil- - - - - de

wir ihn kindlich fürchten rein - - - - - .

mp Er kennt das

wir- ihn kind-lich fürchten rein - - - - - .

Er kennt das

fürchten, die ihn fürch- - - - - -ten.

die- ihn fürch- - - - - -ten.

71

Sopran
(Solo oder kl. Chor)

Alt

c. f.
(Sopran + Alt, gr. Chor)

Tenor, Baß

Tenor
(Solo oder kl. Chor)

Baß

sind, er weiß, was für ein Gebil- - - - - de, was für ein Gebil-de wir sind - - .

--- wir sind - - , denn er weiß, was für ein Ge-bil- - - - - - de wir sind.

arm Gemäch- - - - - - te, und weiß, wir sind nur Staub- - - - - ,

arm Ge-mäch- - - - - - te, und weiß, wir sind nur Staub- - - - - ,

mp Er ge-denkt da -

Er gedenkt da-ran - - , daß -

74

Sopran
(Solo oder kl. Chor)
Alt

c. f.
Sopran + Alt,
gr. Chor
Tenor, Baß

Tenor
(Solo oder kl. Chor)
Baß

Ein Mensch ist in

Ein bald ver-welkt Ge-schlech-te-, ein Blum und fal-lend Laub--

Ein--- bald ver-welkt Ge-schlech-te-, ein Blum und fal-lend Laub--

ran-, daß wir Staub-----sind, daß wir Staub-----

wir Staub-----sind, daß wir Staub-- sind-, daß wir Staub----- sind--

77

Sopran
(Solo oder kl. Chor)
Alt

c. f.
Sopran + Alt
gr. Chor
Tenor, Baß

Tenor
(Solo oder kl. Chor)
Baß

sei-nem Leben wie Gras-----, er blüht-wie eine Blu-----me auf dem Fel--

er blüht wie ei--ne Blu--me auf dem Fel-----de-, wenn der

der Wind nur drü-ber we---het, so

der-- Wind nur drü-ber we---het, so

sind--,

-----,

80

Sopran
(Solo oder
kl. Chor)

Alt.

c. f.
Sopran +
Alt, gr. Chor

Tenor
Baß

Tenor
(Solo oder
kl. Chor)

Baß

---de, wenn der Wind da-rü-ber geht ---, *p* so ist sie nimmer, nimmer

Wind- da-rü-ber geht ---, so ist sie nimmer, nimmer

ist sie nimmer - da --- *p* Al-----so der

ist sie nim--mer da --- Al-----so der

p und ihre Stät---te kennt sie nicht mehr, und ih-re Stä-te kenn sie nicht

und ihre Stät--te kennt --- sie nicht mehr - kennt -- sie nicht mehr -- nicht

83

Sopran
(Solo oder
kl. Chor)

Alt

c. f.
Sopran +
Alt, gr. Chor

Tenor, Baß

Tenor
(Solo oder
kl. Chor)

Baß

nimmer, so ist sie nimmer da, nimmer, nimmer-. Die Gnade aber des *pp* *p* ruhig, mit Bedeutung

nimmer so ist sie nimmer da, nimmer, nimmer-. Die Gnade aber des

Mensch verge-----het, sein End- das ist- ihm nah- *pp*

Mensch verge-----het, sein End das ist ihm nah-----

mehr-, ih---re Stät-----te kennt sie nicht-mehr. Die Gnade aber des *pp* *p*

mehr, und ih---re Stät-----te kennt -- sie nicht mehr----- Die Gna-de aber des

IV

86 im Zeitmaß voran, aber mit mehr Gewicht !

Sopran
(Solo oder
kl. Chor)

Alt

Tenor
(Solo oder
kl. Chor)

Baß

c. f.
Sopran

Alt

Gr. Chor
Tenor

Baß

Herrn währt von Ewigkeit zu Ewigkeit ü--

Herrn währt von Ewigkeit zu Ewigkeit ü--ber-

Herrn währt von Ewigkeit zu Ewigkeit, zu Ewigkeit ü--

Herrn währt von Ewigkeit zu Ewigkeit ü--

Die Gottes-gnad allei-ne steht fest und bleibt in Ewigkeit--

Die Gottes-gnad allei-ne steht fest und bleibt in Ewigkeit-

90

Sopran
(Solo oder
kl. Chor)

Alt

Tenor
(Solo oder
kl. Chor)

Baß

c. f.
Sopran

Alt

Gr. Chor
Tenor

Baß

--ber denen, die ihn fürchten, bei denen, die seinen Bund hal--

de--nen, die ihn fürchten, bei denen, die seinen Bund hal--

--ber denen, die ihn fürchten, bei denen, die seinen Bund hal--

--ber denen, die ihn fürchten, bei denen, die seinen Bund hal--

bei seiner lieben G'meine-, die steht in seiner

bei seiner lieben G'meine-, die steht in seiner

95

marc.

Sopran
(Solo oder
kl. Chor)

Alt

Tenor
(Solo oder
kl. Chor)

Baß

c. f.

Sopran

Alt
Gr. Chor

Tenor

Baß

ten. Der Herr hat seinen Thron im Him-mel er-richtet, und sein Reich herrscht --

ten. Der Herr hat seinen Thron im Him-mel er-richtet, und sein Reich herrscht --

ten. Der Herr hat seinen Thron -- im Himmel errich- -- tet, und sein Reich herrscht --

ten. Der Herr hat seinen Thron -- im Him-mel er-richtet, und sein Reich herrscht --

Furcht be-reit-, die sei--nen Bund be-hal-----ten. Er

Furcht be-reit-, die sei--nen Bund be-hal-----ten. Er

100

Sopran
(Solo oder
kl. Chor)

Alt

Tenor
(Solo oder
kl. Chor)

Baß

c. f.

Sopran

Alt
Gr. Chor

Tenor

Baß

ü-----ber alles-- Lobet den Herrn, ihr sei-ne En-----gel--, ihr seine

ü-----ber alles-- Lobet den Herrn, ihr sei-ne En-----gel--, ihr seine

ü-----ber alles. lobet den Herrn, ihr sei-ne En-----gel--,

ü-----ber alles.. Lobet den Herrn, ihr sei-ne En-----gel--,

herrscht im Himmel ---reich. Ihr star-ken En--gel wal-----tet seins

herrscht im Himmel ---reich. Ihr star-ken En--gel wal-----tet seins

105

Sopran
(Solo oder
kl. Chor)

Alt

Tenor
(Solo oder
kl. Chor)

Baß

c. f.

Sopran

Alt
Gr. Chor

Tenor

Baß

En-----gel, ihr starken Hel--den lo--bet den Herrn-,

E-----gel, ihr starken Hel--den lo--bet den Herrn-,

ihr seine En--gel, ihr starken Hel--den lo--bet den Herrn-, daß-man höre auf die

ihr sei-ne En--gel, ihr starken Hel--den lo--bet den Herrn-, daß-man höre auf die

Lobs und dient zu gleich- dem gro--ßen Herrn zu E-----ren und

Lobs und dient zu gleich- dem gro--ßen Herrn zu Eh-----ren und

110

Sopran
(Solo oder
kl. Chor)

Alt

Tenor
(Solo oder
kl. Chor)

Baß

c. f.

Sopran

Alt
Gr. Chor

Tenor

Baß

Lobet den Herrn- an al-----len Or---ten, lo-bet den Herr--

Lo-bet den Herrn an al---len Or---ten, -lobet den Herrn--

Stim-me sei-nes Wor-tes. Lo--be den Herrn, meine Seele,

Stim-me seines Wor-tes. Lo---be den Herrn, meine Seele,

treibt sein heiligs Wort! Mein Seel soll auch ver-meh-----ren- sein

treibt sein heiligs Wort! Mein Seel soll auch ver-meh-----ren- sein

freies -, fließendes Zeitmaß (-wie ganz am Anfang!)

Sopran
(Solo oder
kl. Chor)

Alt

Tenor
(Solo oder
kl. Chor)

Baß

c. f.
SopranAlt
Gr. Chor

Tenor

Baß

115

Lobe den Herrn, mei -- ne See -- le.

Ehr --,

mf Ehr --,

Eh ----- re-,

Eh --

Lobe den Herrn, mei -- ne See -- le.

Ehr --,

Lobe den Herrn, mei -- ne See -- le.

Ehr --,

mf Ehr --,

Eh ----- re-,

Eh --

Lobe den Herrn, mei -- ne See -- le.

Ehr --,

Lob an al -- lem Ort -----.

Lob- an allem- Ort -----.

Lob- an al - lem Ort -----.

Lob- an al -- lem Ort -----.

im Lied - Zeitmaß

Sopran
(Solo oder
kl. Chor)
Tenor

119

Sopran

c. f.

Gr. Chor

Alt

Tenor
c. f.

Baß

*f**f max.**f**f max.**f*

Sei Lob und Preis mit

Sei Lob und Preis mit

f Sei Lob und

123

Sopran
(Solo oder
kl. Chor)
Alt

Tenor
(Solo oder
kl. Chor)
Baß

Sopran

Gr. Chor

Alt

c. f.
Tenor

Baß

Eh---ren Gott Va-ter, Sohn--- und Heil gem Geist---!

Eh---ren Gott Va-ter, Sohn--- und Heil-gem Geist!

Eh---ren Gott Va-ter, Sohn--- und Heil-gem Geist---

Preis mit Eh---ren--- Gott Va-ter, Sohn und Heil-gem Geist-!

127

Sopran
(Solo oder
kl. Chor)
Alt

Tenor
(Solo oder
kl. Chor)
Baß

Sopran

Gr. Chor

Alt

c. f.
Tenor

Baß

---re, Ehre sei dem Va--ter und dem Sohn, Ehre sei dem Vater und dem Sohn.

Eh---re, Eh---re sei dem Va-ter und dem Sohn.

---re, Ehre sei dem Va--ter und dem Sohn, Ehre sei dem Vater und dem Sohn.

Eh---re, Eh---re sei dem Va-ter und dem Sohn.

Der wolle in uns

Der wolle in uns

Der wolle

131

Sopran
(Solo oder
kl. Chor)

Alt

Tenor
(Solo oder
kl. Chor)

Baß

Sopran

Alt
Gr. Chor

Tenor

Baß

f
Eh ---

meh --- ren, was er aus Gna --- den uns ver --- heißt

meh --- ren, was er aus Gna --- den uns ver --- heißt --,

me --- ren, was er aus Gna --- den uns ver --- heißt ---,

in uns meh --- ren ---, was er aus Gna --- den uns --- ver --- heißt --,

135

Sopran
(Solo oder
kl. Chor)

Alt

Tenor
(Solo oder
kl. Chor)

Baß

---re, Ehre sei dem Vater und dem Sohn, und dem Hei --- li - gen Geis - te ---, dem Hei --- li -

Eh --- re, Eh --- re sei dem Va - ter und dem Sohn und dem Hei ---

---re sei dem Vater und dem Soh und dem Hei --- li - gen Geis - te ---, dem Hei ---

Eh --- re, Eh --- re sei dem Vater und dem - Sohn und dem Hei ---

139

Sopran
(Solo oder
kl. Chor)

Alt

Tenor
(Solo oder
kl. Chor)

Baß

Sopran

c. f.

Gr. Chor

Alt

c. f.

Tenor

Baß

- gen Geis-te-.

-li---gen Geiste-.

---li-gen Geiste-.

-li---gen Geiste-.

daß wir- ihm fest ver-trau-----en, uns grün-den ganz auf-

daß wir- ihm fest ver-trau-----en, uns grün--den ganz auf-

daß wir- ihm fest ver-trau-----en, uns grün-den ganz auf-

daß wir ihm fest ver-trau-----en, uns

144

Sopran

c. f.

Alt

Gr. Chor

c. f.

Tenor

Baß

ihn-, von Her-zen auf- ihn bau-----en, daß un---ser Mut -und Sinn- ihm al--le-

ihn-, von Her-zen auf ihn bau-----en, daß un---ser Mut und Sinn- ihm al--le-

ihn-, von Her-zen auf- ihn bau-----en, daß un---ser Mut und Sinn- ihm al--le-

grün--den ganz auf ihn-, von Her-zen auf- ihn bau-----en, daß un---ser Mut und

149

Sopran
(Solo oder
kl. Chor)

Alt

Tenor
(Solo oder
kl. Chor)

Baß

Sopran

c. f.

Alt
Gr. Chor

c. f.
Tenor

Baß

Wie es

Wie es war im An-

Wie es war im An---fang, so

Wie es war im An-

-zeit an-han---gen. Drauf sin---gen wir zur- Stund-----:

-zeit an-han---gen. Drauf sin---gen wir zur- Stund-----:

-zeit an-han---gen. Drauf sin---gen wir zur- Stund-----:

Sinn- ihm al---le- zeit an-han---gen. Drauf sin-gen wir zur- Stund-----:

153

Sopran
(Solo oder
kl. Chor)

Alt

Tenor
(Solo oder
kl. Chor)

Baß

Sopran

c. f.

Gr. Chor
Alt

Tenor

Baß

von hier an mit Gewicht,
aber nicht verschleppen!

war im An-----fang, so-- auch jetzt und alle-- Zeit-

-----fang so- auch jetzt und al-----le Zeit-

-----auch jetzt und al-----le Zeit-

-----fang, so- auch jetzt- und al-----le Zeit-

A--men, wir werdens er-lan-----gen, glaubn

A--men, wir werdens er-lan-----gen, glaubn

A--men, wir werdens er-lan-----gen, glaubn

A--men, wir werdens er-lan-----gen, glaubn

157

Sopran
(Solo oder
kl. Chor)

und in E - - - - - wigkeit, A - - - - - men, A - - - - - men - .

Alt

und in E - - - - - wigkeit, A - - - - - men, A - - - - - men

Tenor
(Solo oder
kl. Chor).

und in E - - - - - wigkeit, A - - - - - men, A - - - - - men.

Baß

und in E - - - - - wigkeit, A - - - - - men, A - - - - - men.

Sopran

wir von Her - - - - - zensgrund-, von Her - - - - - zensgrund - - - .

C. f.

wir von Her - - - - - zensgrund - - - .

Gr. Chor

Alt

wir von Her - - - - - zensgrund, von Her - - - - - zensgrund, von Her - - - - - zensgrund - .

Tenor

- - gen, glaubn wir - - - - - von Her - - - - - zensgrund - - - .

Baß

- - gen, glaubn wir - - - - - von Her - - - - - zensgrund, von Her - - - - - zensgrund.

Psalm 103Lied

I

Lobe den Herrn, meine Seele, und was in mir ist,
seinen heiligen Namen. - Lobe den Herr, meine
Seele, und vergiß nicht, was er dir Gutes getan
hat; der dir alle deine Sünde vergibt und heilt alle
deine Gebrechen, der dein Leben vom Verderben
erlöst, der dich krönt mit Gnade und Barmherzig-
keit, der deinen Mund fröhlich macht, und du
wieder jung wirst wie ein Adler. - Der Herr
schafft Gerechtigkeit und Recht allen, die Unrecht
leiden.

II

Barmherzig und gnädig ist der Herr, geduldig und von
großer Güte. Er wird nicht für immer hadern noch ewig
zornig bleiben. - Er handelt nicht mit uns nach un-
sern Sünden, vergilt uns nicht nach unsrer Missetat.
- Denn so hoch der Himmel über der Erde ist, läßt
er seine Gnade walten, so fern der Ost vom Abend,
läßt er unsre Sünde von uns sein.

III

Wie sich ein Vater über Kinder erbarmt, so erbarmt
sich der Herr über die, die ihn fürchten. - Denn er
weiß, was für ein Gebilde wir sind; er gedenkt daran,
daß wir Staub sind. - Ein Mensch ist in seinem Le-
ben wie Gras, er blüht wie eine Blume auf dem Felde,
wenn der Wind darüber geht, so ist sie nimmer da -
und ihre Stätte kennt sie nicht mehr.

IV

Die Gnade aber des Herrn währt von Ewigkeit zu Ewig-
keit über denen, die ihn fürchten, bei denen, die seinen
Bund halten. - Der Herr hat seinen Thron im Himmel
errichtet, und sein Reich herrscht über alles. Lobet den
Herrn, ihr seine Engel, ihr starken Helden, lobet den
Herrn, daß man höre auf die Stimme seines Wortes. Lobet
den Herrn an allen Orten, lobe den Herrn meine Seele.

V

Ehre sei dem Vater und dem Sohn
und dem Heiligen Geiste. Wie es
war im Anfang, so auch jetzt und
alle Zeit - und in Ewigkeit, Amen.

I

Nun lob, mein Seel, den Herren, was in mir ist,
den Namen sein. / Sein Wohltat tut er mehren,
vergiß es nicht, o Herze mein. / Hat er dein Sünd
vergeben und heilt dein Schwachheit groß, errett
dein armes Leben, nimmt dich in seinen Schoß, /
mit reichem Trost beschüttet, verjüngt, dem Ad-
ler gleich, der Herr schafft Recht, behütet, die
leidn in seinem Reich.

II

Er hat uns wissen lassen sein herrlich Recht und
sein Gericht, / dazu sein Güt ohn Maßen, es
mangelt an Erbarmung nicht; / sein Zorn läßt er
wohl fahren, straft nicht nach unsrer Schuld, /
die Gnad tut er nicht sparen, den Schwachen ist
hold; sein Güt ist hoch erhaben ob den', die
fürchten Ihn; / so fern der Ost vom Abend, ist
unsre Sünd dahin.

III

Wie sich ein Mann erbarmet ob seiner jungen
Kindlein klein, / so tut der Herr uns Armen, wenn
wir ihn kindlich fürchten rein. / Er kennt das
arm Gemächte, und weiß, wir sind nur Staub, ein
bald verwelkt Geschlechte, ein Blum und fallend
Laub; / der Wind nur drüber wehet, so ist es nim-
mer da, also der Mensch vergehet, sein End das
ist ihm nah.

IV

Die Gottesgnad alleine steht fest und bleibt in
Ewigkeit bei seiner lieben Gmeine, die steht in
seiner Furcht bereit, / die seinen Bund behalten.
Er herrscht im Himmelreich. Ihr starken Engel
waltet seins Lobs und dient zugleich / dem gros-
sen Herrn zu Ehren und treibt sein heiligs
Mein Seel soll auch vermehren sein Lob an al-
Ort.

(Worte: Johann Gramann, 1530)

V

Sei Lob und Preis mit Ehren Gott Vater, Sohn und Heilgem Geist!
Der wolle in uns mehren, was er aus Gnaden uns verheißt, / daß wir
ihm fest vertrauen, uns gründen ganz auf ihn, / von Herzen auf ihn
bauen, daß unser Mut und Sinn ihm allezeit anhangen. / drauf singen
wir zur Stund: Amen, wir werdens erlangen, glaubn wir von Herzens-
grund.

(Worte: Königsberg, 1549)